

20.02.2014 - 13:41 Uhr

Olympiaregion Seefeld nutzt Winterspiele in Sotschi für WM-Bewerbung - BILD



Seefeld/Sotschi (ots) -

Die Olympiaregion Seefeld hat auf der internationalen Bühne der Olympischen Winterspiele in Sotschi erfolgreich die Werbetrommel für die eigene Bewerbung um die Nordische Ski-WM 2019 gerührt. Dabei erhielten die Tiroler prominente Unterstützung durch zahlreiche Stars aus Sport, Politik und Wirtschaft, die sich ebenfalls für eine WM in Seefeld stark machen. Auch die versammelten Sportmedien zeigten sich von Seefelds Ambitionen angetan und unterstützten die Bewerbung.

Als Partner im Austria Tirol House nutzte die Olympiaregion Seefeld die internationale Bühne der Winterspiele von Sotschi erfolgreich für Werbung in eigener Sache. Denn 2019 soll die Nordische Ski-WM erneut im traditionsreichen Wintersportort stattfinden, der 1964, 1976 und 2012 bereits drei Mal Olympische Bewerbe ausgerichtet hat sowie 1985 schon einmal erfolgreich eine Nordische Ski-WM. Bevor nun die FIS im Juni über den Austragungsort der WM 2019 entscheidet, hat die Olympiaregion Seefeld bei der größten Wintersportveranstaltung der Welt prominente Fürsprecher gefunden. Allen voran Österreichs Bundeskanzler Werner Faymann und Sportminister Gerald Klug, die den Tirolern ihre volle Unterstützung zusagten.

Zwtl.: Sportstars und Journalisten drücken Seefeld die Daumen

Neben den Tirolern bewerben sich auch Almaty (Kasachstan), Oberstdorf (Deutschland) und Planica (Slowenien) für die Austragung der nordischen Ski-WM 2019. Daher sind die prominenten Unterstützer und die internationale Aufmerksamkeit für die Olympiaregion Seefeld Gold wert. "Unser Auftritt in Sotchi und der überwältigende Zuspruch, den unsere WM-Bewerbung dort erhielt, sind ein weiterer wichtiger Mosaikstein fürs Große und Ganze", zeigte sich Markus Tschoner, Geschäftsführer des TVB Olympiaregion Seefeld, zufrieden.

Im Austria Tirol House in Sotschi wurde die Seefelder WM-Bewerbung vor den Mitgliedern des Internationalen Verbandes der Sportjournalisten (AIPS) präsentiert. Dessen Präsident Gianni Merlo zeigte sich vom Vorhaben der Tiroler angetan, denn er konnte sich im Rahmen des AIPS-Kongresses 2012 in Seefeld bereits von der Wintersportkompetenz der Olympiaregion überzeugen. Auch ÖSV-Präsident Peter Schröcksnadel und die Skilegenden Egon Zimmermann, Karl Schranz und Leonhard Stock sagten Markus Tschoner ihre volle Unterstützung bei der WM-Bewerbung zu.

Zwtl.: Deutsche Goldadler fliegen auf Seefeld

Von internationaler Seite kam Zuspruch vom russischen Langlauf-Star Mikhail Ivanov, der 2002 in Salt Lake City olympisches Gold holte. Er kennt die Olympiaregion Seefeld noch aus seiner aktiven Zeit und hält das Hochplateau für den idealen WM-Austragungsort. Schon im kommenden Sommer wollen sich auch die deutschen Goldadler Severin Freund, Andreas Wellinger, Marinus Kraus und Andreas Wank, die den Skisprung-Teambewerb in Sotschi für sich entscheiden konnten, von den perfekten

Trainingsbedingungen in Seefeld und Tirol überzeugen. Sie erhielten, wie alle siegreichen Athleten bei ihrem Besuch im Austria Tirol House, einen Urlaubsgutschein, den sie in der Olympiaregion Seefeld in Form eines Trainings- und Regenerationsaufenthaltes einlösen wollen. Denn das topmoderne Nordische Kompetenzzentrum in Seefeld ist in Athletenkreisen bestens bekannt.

Am 5. Juni 2014 wird im Rahmen des FIS-Kongresses in Barcelona bekanntgegeben, wo die Nordische Ski-WM 2019 stattfindet, und TVB-Geschäftsführer Tschoner ist optimistisch: "Das deutsche Skisprung-Nationalteam wird heuer hoffentlich schon ein erstes Training für die WM 2019 in der Olympiaregion Seefeld absolvieren."

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Olympiaregion Seefeld
Dir. Markus Tschoner
Klosterstrasse 43
A-6100 Seefeld
Tel.: +43 5 08800
Fax: +43 5 0880 91
www.seefeld.com
Mail: markus.tschoner@seefeld.com

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3862/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0005 2014-02-20/13:38

Medieninhalte



BILD zu TP/OTS - Der russische Langlaufstar Mikhail Ivanov (re.) drückt Markus Tschoner (Olympiaregion Seefeld) die Daumen für die WM-Bewerbung und sagte sein Kommen zu, wenn die Nordische Ski-WM 2019 in Seefeld stattfindet.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010687/100751567> abgerufen werden.